

Geschichtliche Daten über ausgeführte Gipfelbesteigungen im Gebiet der chilenisch-argentinisch-bolivianischen Kordillere.

Von SEBASTIAN KRUECKEL-Santiago.

Mit nachstehender Zusammenstellung von namhaften, in der chilenischen Kordillere und deren Grenzgebieten ausgeführten Gipfelbesteigungen soll ein Versuch gemacht werden, einen geschichtlichen Rückblick zu bieten über die Erschließung der Kordillere vom bergsteigerisch - touristischen Gesichtspunkt aus. Es wird keineswegs Anspruch erhoben auf Vollständigkeit der vorliegenden Daten. In der Hauptsache sind diese den Werken von Risopatron und Dr. Reichert, sowie dem alpinen Handbuch entnommen. Zum Teil entnommen sie auch den eigenen Aufzeichnungen des Verfassers. Alle diejenigen, welche verbürgte Daten über weitere Gipfelbesteigungen bezw. Besteigungen des vorliegenden Materiales beibringen können, werden freundlichst gebeten, zweckdienliche Mitteilungen an den Verfasser oder an den Deutschen Ausflugsverein, Santiago, Casilla 3481, gelangen zu lassen. Es soll auf diesem Wege die vorliegende Statistik ausgebaut und der weiter zu erwartenden bergsteigerischen Tätigkeit entsprechend fortgeführt werden. Der Verfasser hofft daher auf die Mitarbeit aller Freunde des Bergsportes rechnen zu dürfen.

Um das Arbeitsgebiet von vornherein abzugrenzen, ist die gegenwärtige Zusammenstellung in der Hauptsache auf Gipfelbesteigungen beschränkt geblieben, obgleich manche namhafte Kordillereinfahrt zur Erforschung von Thern. Gletschern usw. den Gipfelbesteigungen ebenbürtig zur Seite zu stellen wäre.

Es sei an dieser Stelle noch daran erinnert, dass jeder Bergsteiger, der seinen Fuss erstmalig auf einen Gipfel setzt, irgend ein Dokument an geschütztem Platze zurückzulassen hat. Dieses Dokument soll allgemeinem Brauch entsprechend, für immer an seinem Platze verbleiben, und nicht von späteren Besuchern entfernt werden, wie dies leider häufig geschehen. Obgleich die bedeutendsten Gipfel der Zentralzone Chiles nunmehr bestiegen sind, bleibt für unternehmungslustige Bergsteiger noch reichlich Gelegenheit zur Betätigung und warten noch zahlreiche, zum Teil sogar unbenannte Gipfel darauf, bezwungen zu werden.

- 1828 Eduard Pöppig aus Plauen besteigt den Vulkan Antuco, 2945 m.
- 1831 F. I. F. Meyen versucht, den Vulkan San José zu besteigen. Er selbst glaubt sich am Vulkan Maipo zu befinden.
- 1834 Darwin besteigt die Campana bei Quillota (17. 8.)
- 1835 Darwin überschreitet die argentinisch-chilenischen Kordilleren am Paso de la Cumbre und den Piuquenes-Pass.
- 1835 Offiziere der Expedition Fitzroys vermessen trigonometrisch die Höhe des Aconcagua mit 7081 m.

- 1845 Basilio Alvarado besteigt den Nordgipfel des Vulkans Yate; 2110 m. südlich von Reloncaví.
- 1845 Ignacio Domeyko besucht die Kordillere von Talca, die Laguna Mondaca, den Descabezado und den neuen Krater am Cerro Azul, der sich zwei Jahre früher öffnete und heute zum Vulkan Quizapú angewachsen ist.
- 1848 Juan Renons besteigt den Vulkan Osorno, 2660 m.
- 1852 Rodolfo A. Philippi, Guillermo Döll, Carlos Ochsenius verlassen Valdivia am 4. 2., um den Vulkan Osorno zu besteigen. Nach 8 Tagen befanden sie sich am Fusse des Feuerberges und versuchten die Besteigung, wo sie 400 Fuss unter dem Gipfel umkehren mussten.
- 1859 Juan Renons besteigt den Vulkan Calbuco, 1690 m.
- 1863 Manuel F. Thompson (Kapitän der chilenischen Marine) besteigt den Vulkan Antuco (2990 m).
- 1870 Dr. Karl Martin besteigt den Cerro Amunátegui oder Pillaumó.
- 1883 Paul Güssfeldt ersteigt den Maipo (5300 m) am 21. 2.
- 1883 P. Güssfeldt versucht zweimal den Aconcagua zu besteigen; erreicht 6560 m.
- 1886 José Santelices besteigt den Vulkan Sicamáur, 5590 m.
- 1889 Hans Berger besteigt den Vulkan Oyagua (5870 m).
- 1893 Deutsche Turner aus Santiago unternehmen einen Besteigungsversuch des Plomo. Angesichts der Aussichtslosigkeit besteigen sie einen südlich gelegenen Gipfel am 1. April und benennen ihn Cerro Bismarck (4670 m).
- 1895 G. Brand und R. Luck besteigen den Cerro Plomo (5430 m). Erste touristische Besteigung. Die Bergsteiger finden Anzeichen früherer Besteigungen durch Eingeborene vor (Inkazeit?).
- 1896 Vulkan Maipo (5300 m) wird von Mitgliedern des Deutschen Turnvereins Santiago bestiegen (Zweite Besteigung).
- 1897 Versuche E. A. Fitz Gerald's, St. Vines, Mathias Zurbriggen auf den Aconcagua (4 Versuche). Zurbriggen, der erstklassige schweizer Führer erreicht allein den Gipfel (7010 m). Fitz Gerald bleibt bei 6700 m zurück (14. 1.). Vines betritt mit dem Träger Lanti als erster Tourist den Aconcagua (Februar).
- 1897 Mitglieder des Deutschen Turnvereins Santiago erreichen am Aconcagua eine Höhe von 6660 m.
- 1897 Erste Besteigung des Tupungato durch Vines mit Zurbriggen nach drei vergeblichen Versuchen (12. 4.).
- 1897 Dr. Hauthal ersteigt allein den Vulkan Lanin (3800 m).
- 1897 Entdeckung und erste Besteigung des Tupungatito durch den chilenischen Ingenieur Risopatrón, Führer der chilenischen Grenzkommision.
- 1897 Erstbesteigung des Cerro Catedral (5310 m) durch S. Vines und M. Zurbriggen und I. Pollinger.
- 1898 Sir Martin Conway erreicht den Gipfelgrat am Aconcagua; unternimmt einen Versuch auf den Monte Sarmiento (Feuerland).

- 1899 Versuch des Deutschen Turnvereins Santiago, den San José zu besteigen.
- 1900 Dr. R. Hauthal ersteigt Rincón (5400 m), Planchón (4150 m), Peteroa (4220 m), Descabezado Grande (4120 m).
- 1901 Zweite Besteigung des Tupungatito durch Risopatron.
- 1901 Hofsten, Mercado und Dr. Fries ersteigen den Nevado de Chañi (6060 m).
- 1902 Gräfin Meyendorf mit Führer Pollinger besteigt den Cerro Tolosa (5370 m).
- 1903 Henry Hoek ersteigt den Cerro Tacora (6060 m).
- 1904 Zweite Besteigung des Nevado de Chañi (6060 m) und Versuch auf den Vulkan von Antofala (6300 m) bis zur Höhe von ca. 6000 m. durch Dr. Reichert allein.
- 1905 Rafael Golborne kumpiert in 5700 m am Cerro Salin und geht am nächsten Tag mit der Mula am Zügel auf 5985 m (29. 1.).
- 1905 Dr. Fritz Reichert ersteigt allein den Cerro Locompa (6080 m) in den argentinischen Anden.
- 1905 Zweite Besteigung des Cerro Tolosa (5370 m) durch Mr. Wedgewood.
- 1906 Dr. R. Helbling besteigt den Aconcagua allein (3. Besteigung). Dr. Fritz Reichert erreicht den Gipfelgrat (6900 m).
- 1907 Zweite Besteigung des Cerro Catedral (5310 m), 13. 1. durch Dr. R. Reichert und F. Bade.
- 1907 Dritte Besteigung des Cerro Tolosa durch Dr. F. Reichert.
- 1907 Dr. F. Reichert versucht vergeblich, den Cerro Cuerno zu besteigen (5480 m).
- 1907 Erste Besteigung von Los Gemelos (5170 m) durch Dr. F. Reichert und F. Bade.
- 1907 Fünf Herren der deutschen Kolonie von Santiago (Griebel, Heitmann, Grinnes, Philippi und Härish und drei deutsche Herren aus Valparaiso (Dunker, Kuhlmann und K. Schmidt) ersteigen den tätigen Vulkan Tupungatito (5640 m). 15. 2. (3. Besteigung).
- 1907 Dr. W. Schiller überkreuzt allein den Portezuelo Cuerno (5600 m) von Valle Penitentes nach Valle Horcones.
- 1908 Erste Besteigung des Pico Río Blanco (5280 m) durch Dr. Reichert.
- 1908 Erste Besteigung des Pollera-Massivs (5947 m), 5. 2., durch Dr. Reichert.
- 1908 Erste Besteigung des Cerro Santa María (5100 m) durch Dr. W. Schiller mit F. Labayen.
- 1908 Zweite Besteigung von Los Gemelos (5170 m) durch Dr. Schiller und F. Labayen.
- 1909 Vierte Besteigung des Cerro Tolosa durch Ingenieure von der Transandino-Bahn.
- 1910 Erste Besteigung des Nevado de Plomo (6050 m) durch Dr. Helbling, Dr. Reichert und Dr. Bade.

- 1910 Erste Besteigung des Portezuelo Río Blanco Inferior, 20. 1., (4500 m) durch Dr. Helbling.
- 1910 Erste Besteigung des Cerro Central (5175 m) durch Dr. Reichert und Dr. Helbling.
- 1911 Erste Besteigung des Cerro León Blanco (5120 m) durch Dr. Reichert und Dr. Helbling.
- 1911 Dr. Reichert mit zwei Begleitern erricht 3360 m am Tronador.
- 1911 Erste Besteigung des Cerro Doris (5210 m) durch Dr. Helbling und Dr. Reichert.
- 1911 Erste Besteigung des Cerro Juncal (6110 m) durch Dr. Helbling und Dr. Reichert.
- 1912 Erste Besteigung auf den Portezuelo "Francisco P. Moreno" (4130 m) durch Dr. Helbling und Dr. Reichert.
- 1912 Dr. Helbling und Dr. Reichert besteigen nach sechs vergeblichen Versuchen den Tupungato (6650 m) und finden an dem letzten Gipfel aufbau noch das Seil von Stuart Vines und Zurbriggen, 21. 1. (zweite Besteigung).
- 1913 Dr. Walter Penck besteigt in der Puna de Atacama erstmalig den Nevado Bonete (6410 m) und San Francisco (6010 m), ferner den Nevado Incahuasi (6640 m), der jedoch von einem unbekanntem Engländer vordem bestiegen war.
- 1913|14 Versuch von Padre Agostini, Guglielminati und Piana auf den Monte Sarmiento (2150 m).
- 1915 Die Norweger Eilert Sundt, T. Berg und L. Holm erreichen den Gipfelgrat des Aconcagua mit teilweiser Skibenutzung, 28. 9.
- 1915 Padre Agostini und Dr. de Gaspari ersteigen den Monte Olivia, Feuerland (1370 m).
- 1915 A. Koelliker erreicht den Gipfelgrat am Aconcagua, 4. 10.
- 1916 A. Koelliker, L. Witte und F. Kühn ersteigen den Cerro Huemul (2615 m) und durchqueren als Erste das patagonische Inlandeis.
- 1917 Alberto Fabres Pinto bringt erstmalig 12 Paar Skier von Europa nach Chile, um den Skilauf hier einzuführen.
- 1920 Gwinner besteigt allein den Nordgipfel des Vulkans San José (5740 m).
- 1920 Erste Ueberquerung des Caquicito-Caquigrates von Höfer, Sattler und Hennigs.
- 1921 Zweite Besteigung des Vulkans Lanin (12. 2.) durch E. Kremer und F. Fonk.
- 1923 Dr. Erckert stürzt bei einer Besteigung des Lanin tödlich ab.
- 1924 Der Schweizer Dudle besteigt allein den Vulkan Tórtola.
- 1924 F. Kühn besteigt den Vulkan Overo (4800 m).
- 1925 Hans Stepanek ersteigt: Torre de Cristal 4200 m), 17. 1.; Torre de Plata (4500 m), 17. 1.; Cerro Blanco, Südgipfel (5015 m), 18. 1. Alleinüberschreitung des Cerro del Plata (5850 m), 21. 1.; Cerro Colorado (4650 m), 18. 12.

- 1925 Vierte Besteigung des Aconcagua durch C. W. R. Macdonald, M. F. Ryan und S. Cochrane. Finden das Thermometer, welches Stuart Vines auf dem Gipfel zurückliess.
- 1926 Der Skisport hält seinen Einzug in Chile. Die ersten Skifahrer: Eschenburg, Fentzahn, Krückel, Klaiber, Malbranc, machen gemeinschaftliche Touren nach Macul, Potrero Grande, El Toyo, usw.
- 1926 Hans Stepaněk kommt von einem allein unternommenen Versuch, den Aconcagua zu besteigen, nicht zurück. Die Leiche ist bis heute noch nicht gefunden worden.
- 1927 Max Junge ersteigt den Vulkan Quizapú (3100 m).
- 1928 Erste Besteigung des Cerro Marmolejo (6100 m) durch Krückel, Maass und Sattler.
- 1928 Bazil Marden versucht allein eine Winterbesteigung des Aconcagua. Geht dabei zu Grunde.
- 1928 Heriberto Magalhaes-Hafers versucht, den Aconcagua zu besteigen. Findet dabei die Leiche von Bazil Marden am hinteren Horcones-Gletscher.
- 1929 Conrads, Maass, Pfenniger, Wolf ersteigen den Mesón Alto. Erste Besteigung (5200 m).
- 1929 Dудle, Schürig besteigen den Plomo (5430 m). Zweite Besteigung.
- 1929 Lüders, Pfenniger, Wolf besteigen den Cerro Altar (5200 m). Nach vorgefundenen Anzeichen ist dieser von unbekanntem Touristen vorher bereits bestiegen gewesen.
- 1929 Kuhn, Orb, Pfenniger besteigen zum ersten Male den San Ramón mit Skiern (3240 m).
- 1930 Frau Kuhn und Lalive d'Épinay besteigen den Vulkan Tinguiririca (4300 m).
- 1930 P. Kuhn, Maass, Sattler, Wolf besteigen den Tupungatito (4. Besteigung).
- 1930 Dr. Michaelsen besteigt allein den Cerro Echaurren (4050 m), Erstbesteigung.
- 1931 Krückel und Pfenniger erreichen den Hauptkrater und Gipfel (5880 m) des Son José und stellen noch vulkanische Tätigkeit fest (Erstbesteigung).
- 1931 Maass besteigt allein den Cerro San Francisco (4340 m). Erste touristische Besteigung).
- 1931 Dудle und Pfenniger besteigen den Plomo (5430 m), (3. Besteigung).
- 1931 Krückel und Lüders besteigen den Cerro Plomo (5430 m), (4. Besteigung).
- 1932 Doffng, Krückel, Lüders besteigen den Tupungatito (5. Besteigung).
- 1932 Feuerbacher, Hanf und Plath besteigen abermals den Tupungatito (6. Besteigung).
- 1932 Brüning und Becker besteigen den Plomo (5. Besteigung).
- 1932 Becker und Brüning besteigen den Cerro Bismarck (3. Besteigung).

- Vierte Besteigung des Aconcagua durch C. W. R. Macdonald, M. F. Ryan und S. Cochrane. Finden das Thermometer, welches Stuart Vines auf dem Gipfel zurückliess.
- Der Skisport hält seinen Einzug in Chile: Die ersten Skifahrer: Eschenburg, Fentzahn, Krüchel, Klaiber, Malbranc, machen gemeinschaftliche Touren nach Macul, Potrero Grande, El Toyo, usw.
- 17 Hans Stepanek kommt von einem allein unternommenen Versuch, den Aconcagua zu besteigen, nicht zurück. Die Leiche ist bis heute noch nicht gefunden worden.
- 17 Max Junge ersteigt den Vulkan Quizapú (3100 m).
- 18 Erste Besteigung des Cerro Marmolejo (6100 m) durch Krüchel, Maass und Sattler.
- 18 Bazil Marden versucht allein eine Winterbesteigung des Aconcagua. Geht dabei zu Grunde.
- 18 Heriberto Magalhaes-Hafers versucht, den Aconcagua zu besteigen. Findet dabei die Leiche von Bazil Marden am hinteren Horcones-Gletscher.
- 19 Conrads, Maass, Pfenniger, Wolf ersteigen den Mesón Alto. Erste Besteigung (5200 m).
- 19 Dudle, Schürig besteigen den Plomo (5430 m). Zweite Besteigung.
- 19 Lüders, Pfenniger, Wolf besteigen den Cerro Altar (5200 m). Nach vorgefundenen Anzeichen ist dieser von unbekanntem Touristen vorher bereits bestiegen gewesen.
- 19 Kuhn, Orb, Pfenniger besteigen zum ersten Male den San Ramón mit Skiern (3240 m).
- 1900 Frau Kuhn und Lalive d'Épinay besteigen den Vulkan Tinguiririca (4300 m).
- 1900 P. Kuhn, Maass, Sattler, Wolf besteigen den Tupungatito (4. Besteigung).
- 1900 Dr. Michaelsen besteigt allein den Cerro Echaurren (4050 m), Erstbesteigung.
- 1901 Krüchel und Pfenniger erreichen den Hauptkrater und Gipfel (5880 m) des San José und stellen noch vulkanische Tätigkeit fest (Erstbesteigung).
- 1901 Maass besteigt allein den Cerro San Francisco (4340 m). Erste touristische Besteigung).
- 1901 Dudle und Pfenniger besteigen den Plomo (5430 m), (3. Besteigung).
- 1901 Krüchel und Lüders besteigen den Cerro Plomo (5430 m), (4. Besteigung).
- 1902 Doffing, Krüchel, Lüders besteigen den Tupungatito (5. Besteigung).
- 1902 Feuerbacher, Hanf und Plath besteigen abermals den Tupungatito (6. Besteigung).
- 1902 Brüning und Becker besteigen den Plomo (5. Besteigung).
- 1902 Becker und Brüning besteigen den Cerro Bismarck (3. Besteigung).

- 1932 Brüning, Hein, Maass und Niederer besteigen den Cortaderas (5200 m), erste Besteigung.
- 1932 Hein und Sattler durchklettern die grosse Torrecillaswand (Cerro Bandurias) in ca. 5 Stunden.
- 1932 Dr. Brüngen besteigt mit mehreren Begleitern den Vulkan Quizapú kurz nach erfolgten grossen Ausbrüchen der mittelchilenischen Vulkane.
- 1932 Dr. Ph. Borchers, E. Schneider und A. Maass besteigen den Aconcagua (5. Besteigung).
- 1933 Lüders und Pfenniger besteigen den Nevado de Piuquenes (6000 m), (Erstbesteigung).
- 1933 Gehrung besteigt allein den Mesón Alto (2. Besteigung).
- 1933 Dr. Grandjot und Dr. Heege besteigen den Vulkan Planchón (4150 m).
- 1933 Weinreich, Skerra, Nienterlein, Zobeck besteigen den Cerro La Gloria (4685 m), (Erstbesteigung).
- 1933 Koch ersteigt allein den Cordón Lo Valdés (4130 m).
- 1933 Krückel und Pfenniger besteigen den Cerro Morado (5060 m) vom Cortaderas-Tal aus (Erstbesteigung).
- 1934 Meichsner und Tietzen besteigen als Erste den Südgipfel des Cerro Morado von Quebrada Morales aus. Meichsner begeht erstmalig allein den Grat bis zum Hauptgipfel.
- 1934 Buchanan, Mans und Reyes besteigen den Plomo (6. Besteigung).

Neuere Ski-Lieder.

ZWOA BRETTL

1. Der Winter, der is mir net zwider,
da gfreu i mi dengerst net schlecht.
Wenn dicht falln die Flocken hernieder,
Des Schneien, des is mir scho recht.
Und ist dann das Land weiss umspinnen,
Für mich gibts besondere Wonnen:
.: Zwoa Brettl, a g'führiger Schnee. Juchhe.
Des is halt mei höchste Idee, Juchhe. .:.
2. Da ziang i na o mei fesch's Gwandlerl,
Setz d'Mützn recht keck übers Ohr.
Ziang d'Hosn un zua mit an Banderl,
Und hol meine Schwartling hervor.
Den Rucksack, den schweren, geschnüret,
Ski-Heil! Und dann wird abmarschieret.
.: Zwoa Brettl usw. .:.
3. In d'Berg hinein tut's mi halt ziehen.
Da hatsch i schö langsam in d'Höh.
Da spür i koa Last, koane Mühen,
Koa Hunger, koa Durst tut mir weh.
Bevor ich die Höhe errungen
Und Eis und Schnee trotzig bezwungen.
.: Zwoa Brettl usw. .:.

- 14.I.1897 1. Erstbesteigung: M. Zurbriggen (Schweizer) nach 4 Versu
- 13.II.1897 2. Best. St. Vines, (Engländer), Lanti (Italiener), als Träger.
- XII.1900 3. Best. Martin Conway erreicht den Gipfel im Alleingang;
1906 Dr. Helbling (Schweizer)
- 31.I.1906 4. Best. R. Helbling (Deutscher).
- 6.X.1915 5. Best. E. Sundt (Schwede) T. Bache und A. Holm, auf Skier
unter dem Gipfel. Puna!
1915 Der Schweizer-Argentinier Alfr. Kölliker gelangt innerhalb von 5 1/2
auf den Gipfel.
- 11.II.1925 6. Best. CWR Mac Donald, MF Ryan, S. Cochrane. (Engländer)
- 1928 7. Best. E. de la Motte, Ramsay.
- 4.XI.1932 8. Best. Fr. Borchers, E. Schneider, A. Maass. (Deutsche).
- III.1934 9. Best. Ital. Expedition erreicht bei dem 2. Versuch den Gipfel
- III.1934 10. Best. Polnische Expedition gelangt 6 Stunden nach den Italienern
auf die Spitze.
- 1.III.1935 11. Best. F. Strasser u. C. Anselmi (Uruguay), und M. Pasten
als Träger, bei dem 4. Versuch.
- 1935 12. Best. T. Plantamura.
- 1935 13. Best. Noel Bent. (Amerikaner).
- 22.III.1936 14. Best. J. Link. (Deutscher).
- 31.I.1937 15. Best. J. Schuckert (Deutscher).
- 17.II.1937 16. Best. R. Freile, F. Solari (Chilenen) kommen nach erfolgloser
Besteigung um.
- 7.III.1940 17. J. Link, F. Orozco. (Deutscher).
- 11.III.1942 18. Best. Tte. E. Huerta, (Argentinier).
- III.1942 19. Best. J. Link, Frau Link, als erste Frau, (Deutsche), sowie
Begleiter erreichen den Gipfel.

Bemerkenswerte Versuche:

- 29.II.1883 und
11.III.1883 P. Güssfeldt, erreicht 6560 mt. Höhe. (Deutscher).
- 17/18.I.1897 kommen die Mitglieder des DTV Santiago G. Brant, R.
Griebel und Albino bis dicht unter den Gipfel, ein Schneesturm
sie zurück.
- 4.II.1898 Die gleiche Gruppe unternimmt einen neuen Versuch mit
Missgeschick.
- 1905 F. Reichert gelangt bis auf 6700 mt. (Deutscher).
- 2.II.1906 F. Reichert erreicht den Gipfelkamm, 6900 mt. (Deutscher)
- 28.IX.1915 E. Sundt, T. Dache gelangen unter teilweiser Benützung
von Skiern, im Winter, zum Gipfelkamm. (Nordländer).
- 1925 H. Stepanek (Oesterreicher) kommt von einem Versuch nicht
1. Opfer.
- 1928 B. Marden (Engländer) geht bei dem Versuch einer Winter
zugrunde 2. Opfer.
- I.1937 Frau Zinke erreicht mit Herkomer fast 7000 mt.

- 1703 Erste Beschreibung des Berges, von den Einwohnern «Anón» genannt, vermutlich wegen der donnernden Geräusche. Pater Miguel de Olivares reist von Llanquihue (Chile) zum Nahuel Huapi (Argentinien). Pater Menendez taufte dann den Berg in «Tronador» = «Donnerer».
- 1862 Der Forscher Cox erkundet den Gletscher, der vom Tronador zum Gebiet von Casa Puangue hinabzieht.
- 1909 F. Reichert, R. Helbling und F. Bade gelangen bis zur Eisgrenze.
- 1911 F. Reichert erreicht 3360 mt.
- 1922 F. Reichert unternimmt einen neuen Versuch.
- 6.II.1926 F. Reichert und K. Deutmoser gelangen bis auf 3360 m halten den Eisriesen für «Unbezwingbar»!
- 1928 u. 1931 F. Reichert unternimmt neue Versuche.
- 13.VIII.1931 Gründung des Club Andino Bariloche in San Carlos de Bariloche.
- 1933 L. Rinning und L. Ivar vom CAB unternehmen einen Versuch.
- 11.III.1933 O. Meiling und H. Tutzauer CAB gelangen bis 50 mt. unter den arg. Gipfel, drei weitere Versuche auf den Hauptgipfel.
- 4.II.1934 De la Motte und H. Neumeyer unternehmen einen neuen Versuch.
- 29.I.1934 G. Claussen gelangt nach einem vergeblichen Versuch vom 13.-19.I. nachts um 10 Uhr auf den Hauptgipfel: Erstbesteigung!
- 4.II.1934 S. Durando und W. Matteoda (Italiener) kommen bei einem Versuch um Mitglieder unter Conde Buonacosa von Club Alpinista Italiano ersteigen zum 1. Male den chil. Gipfel, der Pico Matteoda getauft wird.
- 20.III.3.IV Versuche von O. Meiling, H. Tutzauer und H. Neumeyer.
- 1935 Winterbesteigungsversuch v. O. Meiling.
- IV.1936 Versuch v. O. Meiling.
- IX.1936 Wintererstbesteigung des arg. Gipfels unter Skibenutzung bis 3000 mt. H. Noebl, Schuerl, Eisenschimmel.
- 5.I.1937 Grundsteinlegung für die Tronador-Hütte auf 2350 mt. Höhe. 5 Mann.
- 6.I.1937 2. Besteigung des Hauptgipfels durch O. Meiling. H. Neumeyer besteigt den argent. Gipfel.
- 24.I.1938 3. Besteigung durch M. Margarido als 1. Argentinier.
- 28.II.1938 Einweihung der Tronador-Hütte des CAB. 4 x arg. Gipfel von 11 Personen bestiegen!
- 24.XII.1938 4. Besteigung durch M. Margarido und E. Huerta. (1. Best. vom Rio Blanco-Gletscher aus.)
- 3.I.1939 5. Besteigung durch O. Meiling, sowie 2. Besteigung des chil. Gipfels, Pico Matteoda.
- 15.II.1939 6. Besteigung durch alp. Seilschaft W. Schmid und G. Hess.
- 22.III.1939 2. Besteigung des argent. Gipfels durch W. Schmid und G. Hess.
- 27.XII.1939 7. Besteigung durch H. Noebl und A. Villaroel.
- 10.III.1940 Erste Besteigung des arg. Gipfels durch Damen: W. und E. Meelboom unter Begleitung von H. Noebl.
- X.1940 1. Winterbest. des chil. Gipfels: J. Alig, H. Maier.

- 24.XI.1940 8. Besteigung durch G. Müller und J. Lutzemberger.
 26.XII.1940 Erste Besteigung des Hauptgipfels durch eine Frau. L. Capraro, ~~unter~~
 Begleitung von H. Lutzemberger.
 (Siehe auch den Bilderteil!).

Geschichtliche Daten

über ausgeführte Gipfelbesteigungen.

Bemerkenswerte Besteigungen der Hochcordillere: Bolivien. ~~Siehe~~
 Aufsatz v. Dr. F. Ahlfeld, La Paz, auf Seite 53.
 (Aconcagua und Tronador siehe Sonderaufstellung!)
 Fortsetzung von Jahrheft 1937.

Chile:

- 21.IV.1938 A. Larrain, S. Garcia, M. Garcia alle SCCh und H. Barrera vom CACH
 besteigen zum ersten Male den Cerro Negro (5050 mt.) in der Cordillera
 Morada.
- 8.IV.1939 Erstbest. des N-Picos (4300 mt.) der Colinasgruppe durch:
 H. Rentzsch, G. Walther, J. Harseim, Winterhalder, Schaub, Scheel;
- 11.IV.1939 F. Marmillod und Frau (Schweizer) sowie Carlos E. Piderit vom CACH
 bezwingen den Alto los Leones mit. 5400 mt. als Erstbesteiger. (Siehe
 Bericht).
- 15.I.1940 H. Tilly, K. Kroessig und E. Fahrenkrog, drei Deutsche aus Concepción
 erreichen als Erste den Nordgipfel der Sierra Velluda (3560 mt.).
- 12.II.1940 J. Silva, O. Santelices und A. Larrain vom SCCh und Carlos E. Piderit
 vom CACH ersteigen zum 1. Male den Rabicano (5310 mt.).
- 23.XII.1940 Carlos E. Piderit und B. Klein vom CACH und J. Alig vom Club
 Suizo besteigen zum 1. Male den Cerro Negro (5050 mt.) auf der Route
 über den Hängegletscher. (3. Besteigung).
- 4/7.II.1942 O. Barentin, W. Stein und R. Goyeneche vom DAV Santiago besteigen
 als Erste die Loma Larga 5450 mt.
- 15.II.1942 J. Jeffs und A. Muñoz vom Gaurisankar Club Santiago bezwingen
 gleicher Route der Vorgänger den Alto los Leones zum 2. Male.
- 23.II.1942 S. García und A. Larrain vom SCCh ersteigen zum 1. Male die
 El Barroso (5150 mt.).
- 1/5.III.1942 C. Piderit und J. Silva vom CACH gelangen zum 1. Male auf
 Route über den Gletscher v. Süden auf den Hauptgipfel des Morado
 (5080 mt.). (Eistour). Siehe ausf. Bericht in der «Andina 1943».
- 1/5.IV.1942 W. Bachmann und L. Krahl vom DAV Santiago gelangen zum 1. Male
 auf einen bis dahin unbenannten Fünftausender in oberen Morada
 wird Cerro Rup. Freile benannt.